

Große Straßenparty in Willebadessen

Tolle Stimmung beim Karnevalsumzug in der Eggestadt.



Unter die Karnevalisten der Willebadessener Feuerwehrleute hatte sich auch der Feuerteufel geschlichen.

Bericht auf Seite 2

Entsorgungsfachbetrieb
Schrotte & Metalle Kass
Mobil 01 73/58 10 705
Tel. 0 52 72/39 19 90
Inh. Melita Kass
Am Güterbahnhof 1-3 · 33034 Brakel
Zertifizierter
Entsorgungsfachbetrieb
nach § 56 KrWG ZER-QMS
• Ankauf von Schrotten
• Haushaltsauflösungen
und Containerdienst

wohnart
weitenbürger.
Gardinen
Bodenbeläge
Insektenschutz
Polsterarbeiten
Sicht- und Sonnenschutz
Markisen
Tapeten
Hauptstraße 11
33034 Brakel - Siddessen
Tel. 0 56 48 / 1080 · Mobil 01 70 / 38 32 234
E-mail weitenbuerger@t-online.de

OKAL
Ausgezeichnete Häuser
95 Jahre



Beratung und Verkauf

Claudia Becker
+49 170 66 20 77 0
claudia.becker@okal.de

www.okal.de



Bericht zur Titelseite



Das Willebadessener Dreigestirn grüßt das Narrenvolk.



Fröhliche Sonnenblumen grüßten das Willebadessener Narrenvolk.

Willebadessen. Einmal im Jahr wird die Bahnhofstraße in Willebadessen zur Partymeile. Das ist am Tulpensonntag, wenn in der Eggegemeinde der traditionelle Karnevalsumzug stattfindet. Der Umzug ist der kürzeste im Kreis Höxter, dafür wird er umso intensiver gefeiert. Auf wenigen 100 Metern knubbeln sich die Besucherinnen und Besucher und jeder Motivwagen und jede Fußgruppe, die von oben herunter kommt, wird frenetisch gefeiert und bejubelt. Vor allem für die



Die Gardetänzerinnen der Willebadessener Karnevalsfreunde machen Stimmung.

teilnehmenden Fuß- und Tanzgruppen heißt das, dass sie eine Extra-Einlage nach der anderen geben müssen. Besonderer Höhepunkt des Willebadessener Karnevalsumzugs war der Prinzenwagen des Trifoleums. Das Willebadessener Dreigestirn setzt sich aus Prinz „Heike I., die Zahlen Jonglierende“, Bauer „Daniela I., die ständig Kichern-de“ und Jungfrau „Manuel I., die elektrisierende Lieblichkeit“ zusammen. Keine andere Stadt im Kreis Höx-

ter hat eine höhere Dichte an Karnevalsumzügen als Willebadessen. Auf den Umzug im Ortsteil Willebadessen am Tulpensonntag folgt der große Rosenmontagsumzug im Ortsteil Peckelsheim (14.01 Uhr). So manche Gruppe die bereits am Sonntag im Einsatz war, mischt auch hier wieder mit. Mit den Vereinen der Karnevalsfreunde Willebadessen und dem Peckelsheimer Karnevalsverein Pickel-Jauh gibt es zwei starke Gruppierungen, die sich für den Erhalt der heimischen Karnevals-

tradition einsetzen. Der Startpunkt des Peckelsheimer Rosenmontagsumzugs ist wie gewohnt die Schützenhalle. Er verläuft über die Lange Torstraße, an der katholischen Kirche vorbei in die Lützer Straße zum Hoppenhof und anschließend nach einer Kehrtwende wieder auf dieser Strecke zurück zum Startpunkt an der Schützenhalle. Der Umzug steht unter dem Motto „Düsseldorf und Köln stehen für Karneval am Rhein, an der Taufnethe kann das nur Peckelsheim sein.“



Vom Wagen der Willebadessener Karnevalsfreunde regnet es Karmelle.



Bunter, bunter am buntesten, diese drei Karnevalisten wissen, wie man auffällt.

Kamelle werfen gegen Regen

Beim Rosenmontagsumzug in Peckelsheim trotzen die Karnevalisten dem Wetter



Der Riesenkürbis der Eagles aus Niesen ist ein Hingucker im diesjährigen Zug.

Peckelsheim. Der Festumzug des Peckelsheimer Karnevalsvereins Pickel-Jauh ist das größte Rosenmontagsereignis im Südkreis. Auch in diesem Jahr waren Tausende Närrinnen und Narren auf den Straßen unterwegs, um den Umzug mit mehreren Dutzend Party- und Motivwagen sowie Fußgruppen zu feiern. „Es ist toll, wir haben alle viel Spaß und lassen uns auch vom Wetter keinen Strich durch die Rechnung machen“, hieß es aus einer Besuchergruppe. Pünktlich um 14.01 Uhr hatte sich der Rosenmontagsumzug an der Schützenhalle in Peckelsheim mit seinen rund drei Dutzend Wagen und Fußgruppen in Bewegung gesetzt. Viele Trecker, die die Party- und Motivwagen zogen, fuhrten noch unter der Flagge der Bau-

ernproteste. Die Landwirte machten klar: Ohne unsere Trecker gäbe es auch keinen Karneval. Der Rosenmontagsumzug stand unter dem Motto „Düsseldorf und Köln stehen für Karneval am Rhein, an der Taufnethe kann das nur Peckelsheim sein“. Egal, ob bunt dekorierte Fußgruppen, aufwendig gestaltete Festwagen: Im Peckelsheimer Umzug kam allerorten karnevalistische Stimmung auf. Auch von den auf halber Strecke aufziehenden Regenschauern ließen sich die Jecken nicht abschrecken. Mit großer Spannung wurde der Prinzenwagen mit Prinz Johann I. (Schabedoth) sowie Prinzessin Sophie I. (Borns) erwartet. Vom Prinzenwagen regnet es bekanntlich die meisten Kamellen. Das galt auch für den Wagen



Das Prinzenpaar Johann I. und Sophie I. standen mit dem Narr im Mittelpunkt des Umzuges.

Metzgerei & Hausschlachtung Andreas Lüke

Angebote vom 05.03.2024 – 16.03.2024

Grobe Bratwurst je kg **11,90 €**

Dicke Rippe je kg **8,90 €**

Schweinegulasch je kg **9,90 €**

Mo. Ruhetag • Di., Do. 8.00-13.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr
Mi. 8.00-13.00 Uhr • Fr. 8.00-18.00 Uhr • Sa. 7.30-13.00 Uhr



34439 Willebadessen-Altenheerse • Tel. 05646-537

Alles aus eigener Herstellung



Lassen Sie sich beraten, das Team von Scholand Hörakustik freut sich auf Ihren Besuch

www.scholand-hoerakustik.de

SCHOLAND
Hörakustik

- Hörgeräteberatung und -anpassung
- kostenloser Hörtest
- Hörgerätereinigung und Reparatur
- Kinderanpassung
- mobiler Hausbesuchsservice
- Tinnitusanalyse
- individueller Gehörschutz
- kostenloses Probetragen
- kostenloses Hörtraining
- persönliche Hörprofilerstellung



4x in Ihrer Nähe

Höxter
Corbiestraße 23
05271 / 966 054 0

Brakel
Am Thy 19
05272 / 394 040 0

Großeneder
Hauptstraße 39
05644 / 947 95 38

Warburg
Paderborner Tor 104
05641 / 748 87 40



In ihren Muschelhäusern war diese Fußgruppe vor Wind und Wetter gut geschützt.



Das Prinzenpaar grüßt das Narrenvolk.



Die bunten Fußgruppen waren die Stimmungsgaranten des Rosenmontagszugs.



Mit Pickel-Jauh grüßen die Karnevalisten in Peckelsheim.

des Kinderprinzenpaars Moritz I. (Rosenberg) und Lina I. (Dotzauer). Zudem wurden die Narren am Montag politisch. Mehrere Wagen etwa wurden von großen Schleppern gezogen, an denen Transparente der vergangenen Bauern-Proteste zu lesen waren.

Gerade einer der kleinsten Wagen war es aber, der besondere Aufmerksamkeit erregte. Der TC Peckelsheim nahm die Arbeiten am Feuerwehrgerätehaus Peckelsheim aufs Korn, die wohl doppelt so teuer werden, wie geplant. Ritter und Mägde waren extra aus Rheder in die Eggestadt

gereist. Die Jungschützen aus Gehrden hatten ihren Wagen nach dem Motto „Formel 1“ gestaltet. Die heimischen und auswärtigen Teilnehmer hatten sich wieder allerlei Details überlegt, die zum Staunen einluden. Der Riesen Kürbis zum Beispiel, den die Halloween-Gestalten

der Eagles aus Niesen durch die Straßen fuhren, gehörte dazu. Am Themenwagen „Lucky Luke“ sorgte schon ein Ortseingangsschild, das vorne am Trecker befestigt war, für manchen Schmunzler: „Peckelsheim - Stadt Peckelsheim - Kreis Höxter“, war dort zu lesen.

Superstimmung beim Büttenabend

600 Närrinnen und Narren feiern in Peckelsheim den Höhepunkt im Saalkarneval



Die Showtänzerinnen Nora Laudage und Leni Wagemann zeigen ihr Können.

Peckelsheim. Die Halle ist ausverkauft. Das dreieinhalbstündige Programm lässt keine Wünsche offen und die Stimmung steigt in null Komma nichts auf den Siedepunkt. Zum 26. großen Büttenabend in der Peckelsheimer Schützenhalle hat der Karnevalsverein Pickel Jauh wieder alle Register gezogen. Der Peckelsheimer Karnevalsver-

ein feiert in diesem Jahr sein 35-jähriges Bestehen. Bei den meisten Karnevalsvereinen wird das Prinzenpaar irgendwie aus dem Hut gezaubert und dann dem Volk vorgestellt. Beim Karnevalsverein Pickel Jauh läuft das etwas anders ab. Man könnte auch sagen, basisdemokratisch. Im November, wenn am Elften im Elften die Karnevalsession beginnt, hält

der Verein Pickel-Jauh seine Generalversammlung ab. Und dort wird das Prinzenpaar dann von den anwesenden Mitgliedern gewählt. In diesem Jahr fiel die Wahl auf den Borgholzer Elektriker Johann Schabedoth (25) und seine Freundin Sophie Borns (22), die eine Ausbildung zur Erzieherin macht. Beide wohnen in Borgholz und



Die Gardetanzgruppe Blue Fire Flames hat ihren großen Auftritt.



Die Pickel-Jauh-Garde „Eclat“ ist ein Höhepunkt des Büttenabends.



Das Turnerinnenduo Maja und Mia begeistert das Publikum.

arbeiten in Warburg, aber Peckelsheim ist ihre karnevalistische Heimat und somit steht auch einer karnevalistischen Regentschaft nichts im Wege. Beide sind überdies in der Feuerwehr engagiert und wissen, was man tun

muss, wenn die Hütte brennt. Begleitet wird das Prinzenpaar von den Hofnarren Niclas Petker und Pascal Schindler. Beim Büttenabend hat nicht nur das Prinzenpaar mit seinen Begleitern den ersten großen öffentlichen Auf-

tritt, sondern auch das Kinderprinzenpaar. In diesem Jahr sind das Moritz Rosenberg (10) und Lina Dotzauer (10) mit den Kinderhofnarren Malte Rebmann und Emilia Danz. Nach dem Einzug der Prinzenpaare legte Sitzungspräsident Wolfgang Janzen mit dem Programm los. Hier reihte sich Höhepunkt an Höhepunkt. Erstmals war in diesem Jahr nicht der Fanfarenzug aus Brakel, sondern der Fanfarenzug aus Siddessen beim Peckelsheimer Büttenabend dabei. Allerdings tragen beide Züge in dieser Session die gleichen Kostüme, damit sie sich besser gegenseitig aushelfen können. Ein Bläser und eine Trommlerin waren allerdings wie ein Prinzenpaar kostümiert. Tatsächlich sind die Siddessener Trommlerin Angelina Schwake und der

Zum braunen Hirschen
HOTEL & RESTAURANT
seit 1764

Wir haben für Sie an allen Ostertagen geöffnet!

Lassen Sie sich mit ausgewählten Speisen in österlicher Atmosphäre von uns verwöhnen.

Denken Sie an Ihre Vorbestellung!!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Bad Driburg, Lange Str. 70
Tel. 0 52 53 / 22 20
zumbraunenhirschen@t-online.de

Wir sind rund um die Uhr für Sie da!

- Pannenhilfe
- Abschleppen
- Unfallbergung
- Überführungen

Abrechnung mit ADAC und fast allen Versicherungen

05253 940641

Auto Hillebrand GmbH & Co KG
fair - kulant - zuverlässig

Groppendiek 17 • 33014 Bad Driburg • www.auto-hillebrand.de

Autohaus Vornholt
Ihr Vorteil – Zum Service nach Peckelsheim

- Neu- und Gebrauchtwagen-Verkauf
- Reparaturwerkstatt
- Abschlepp- und Bergungsdienst 24 h
- Unfallkomplettabwicklung
- Mietwagen/ Bullvermietung bis 9 Personen
- Star-SB-Tankstelle mit Schnellwaschanlage
- TÜV/AU täglich
- Sicherheits-Check 15,00 €

Sonntags ab 8 Uhr frische Brötchen

Lützerstraße 31 • 34439 Willebadessen-Peckelsheim
Telefon: 0 56 44 / 371 • Fax 0 56 44 / 18 97
E-Mail: christof.vornholt@vornholt.de

Service VW Service Nutzfahrzeuge SKODA Service



Auch Schneewittchen und die sieben Zwerge haben Spaß in Peckelsheim.

Brakeler Bläser Patrick Stork jeweils die Leiter ihre örtlichen Fanfarenzüge, weshalb die beiden bei ihre musikalischen Auftritte im Karneval im Prinzenkostüm absolvieren. Pfarrer Peter Heuel (62) ist seit acht Jahren Seelsorger in Bad

Arolsen, zum Karneval kehrt er aber jedes Jahr nach Peckelsheim zurück. Diesmal stieg er mit Willibernd Schröder (Zukunftsinitiative Peckelsheim) in die Bütt. Für spektakuläre Tanzeinlagen sorgten die Pickel-Jauh-Garde und die Blue-Fire-



Das Peckelsheimer Prinzenpaar Sophie Borns und Johann Schabedoth führt durch die Session.

Flames, die Turnerinnen Mia und Maja und die Showtänzerinnen Leni Wagemann und Nora Laudage. Nach dem Büttabend im Saal beginnt in Peckelsheim der Straßenkarneval. Am Donnerstag, 8. Februar, wurde zum Wei-

berkarneval um 15 Uhr das Rathaus gestürmt. Der Höhepunkt im Straßenkarneval war dann der traditionelle Rosenmontagsumzug am 12. Februar. Der hat in diesem Jahr ein karnevalistisches Jubiläum, denn er findet zum 33. Mal statt.

Willebadessen feiert das Ehrenamt

Ehrenamtsfeier der Stadt zeichnet in Peckelsheim besonderes Engagement aus. Elmar Hüpping aus Fölsen wird der erste Platz beim Heimatpreis verliehen.



Heimatpreisträger Elmar Hüpping aus Fölsen freut sich mit weiteren Preisträgern, Laudatoren und Organisatoren über den ersten Platz beim Heimatpreis für die Stadt Willebadessen.

Willebadessen. In Peckelsheim sind am Sonntag im prallgefüllten Ratssaal der Zehntscheune die

diesjährigen städtischen Ehrenamtspreise und die vom Land gestifteten Heimatpreise verliehen

worden. Bürgermeister Norbert Hofnagel dankte den Fraktionsvorsitzenden Markus Hagemann

und Franz-Josef Kusch für die Organisation. „Vom Tischerücken bis zum Suppenausschank haben sie alles selbst in die Hand genommen, um zu zeigen, dass das Ehrenamt in unserer Stadt einen hohen Respekt genießt“, sagte Hofnagel.

Der diesjährige Ehrenamtstag der Stadt Willebadessen stand unter dem Motto der Brauchtumswürdigung. Eingeladen waren unter anderem Vertreter von Feuerwehr, Schützen und Musikvereinen. „Gerade bei der Feuerwehr sehen wir in besonderer Weise wie Ehrenamt zum Wohl der Allgemeinheit ausgeübt wird“, sagte Laudator Stadtheimatspfleger Klaus Geiser. Geiser ist selbst seit 40 Jahren in Feuerwehr, Heimatpflege und Schützenverein aktiv. Gerade in den Ortschaften bestehe die Gefahr, dass sich einzelne Ehrenamtlich in zu vielen Vereinen aufreiben würden. „Um die Aufgaben zu bewältigen, braucht es viele Schultern, dann wird das Ehrenamt für alle zur Freude“, sagte Geiser.



Die Ehrenamtspreisträger Lars Becker, Klaus Geiser und Dirk Tewes (mit Urkunden v. l.) mit den Fraktionsvorsitzenden Franz-Josef Kusch (l.) Markus Hagemann und Bürgermeister Norbert Hofnagel.

Mit dem diesjährigen mit 2.500 Euro dotierten ersten Platz beim Heimatpreis wurde Elmar Hüpping (58) aus Fölsen ausgezeichnet. „Elmar Hüpping schafft Heimat für Menschen, fördert aktives Miteinander durch verschiedene Projekte und Aktionen“, sagte Bürgermeister Norbert Hofnagel. Die breite Öffentlichkeit kennt Elmar Hüpping vor allem als Chorleiter des Fölsener Männergesangsvereins und der Gehrdener Gesangsformation Chor & Friends. Darüber hinaus ist der hauptberufliche KFZ-Serviceberater langjähriger Organisator des Fölsener Karnevals und engagiert sich seit 40 Jahren als Organist der Kirchengemeinde. Der Bürgerverein Eissen wurde mit einem zweiten Platz beim Hei-

matpreis für den Umbau der Hüssenberghalle mit einem Preisgeld von 1.000 Euro ausgezeichnet. Ortsvorsteherin Petra Engemann-Ludwig nahm den Preis stellvertretend für den Bürgerverein entgegen. Sie hatte auch die Ausarbeitung zur Bewilligung einer Landesförderung für den Umbau auf den Weg gebracht. Im Keller der Hüssenberghalle wurde ein barrierefrei zugänglicher Mehrzweckraum für Sport und Gymnastik angelegt, der das Aktivitäts- und Begegnungsangebot in der Ortschaft erheblich erweitert hat. Der dritte Platz mit 750 Euro war mit der Rentnergruppe Engar und dem Ortschaftspflegeamt Ikenhausen gleich zweimal besetzt. Die Rentnergruppe Engar hatte eine Storchennisthilfe gebaut und in Sicht-

weite einen „Platz der Erholung“ angelegt und an der historischen Streuobstwiese eine Infotafel aufgestellt. Das Ortschaftspflegeamt aus Ikenhausen hatte in Eigeninitiative acht Holzbänke in der Ikenhäuser Flur aufgestellt. Für Unterhaltung beim Willebadessener Ehrenamtsfest sorgten das Niesen Akustiktrio „Without Suits“ und die Eissener Kabarettistin Rita Kampe (71). Die Eissener Seniorin ist der Topstar der Eissener Karnevalsbütt und gab am Sonntag ihre Bühnen-Debüt

außerhalb ihres Heimatdorfes. Als Schützenkönigin verkleidet rief sie Frauen auf, genauso wie die männlichen Schützen auf den Vogel zu schießen. „Darum hab ich diesmal unverdrossen den großen Vogel abgeschossen und die Schützen warfen mich gleich hoch, weil ich mal nicht zwei Zentner wog“, sagte sie in ihrem Vortrag. Rita Kampe ist eine von drei Schützinnen des örtlichen Liborius-Schützenvereins.

Mit den drei Ehrenamtspreisen der Stadt Willebadessen wurden Klaus Geiser (Niesen), Dirk Tewes (Niesen) und Lars Becker (Willebadessen) ausgezeichnet. „Rechnet man alle Ämter zusammen, ist Klaus Geiser schon seit 150 Jahren bei Feuerwehr, Schützen und in der Stadtheimatspflege engagiert“, sagte Hofnagel. Ebenfalls in Niesen engagiert sich Dirk Tewes. Er ist in seinem Heimatdorf seit 2015 Ortsheimatpfleger. In 2023 hat er Informationstafeln an markanten Stellen in und um Niesen herum aufgestellt. Lars Becker aus Willebadessen ist Vorsitzender der Elterninitiative Zipfelmütze. „Mit seinen Ideen und seinem Engagement hat er die Zipfelmütze zu einer fünfgruppigen Kindertagesstätte und zur größten Elterninitiative ausgebaut, die auch in Zukunft eine gute Kinderbetreuung in Willebadessen sicher stellt“, sagte Bürgermeister Norbert Hofnagel.



Die Eissener Büttenrednerin Rita Kampe ruft zu mehr Gleichberechtigung im Schützenwesen auf.



KANZLEI AM ALTEN MARKT

RALF LACHENICHT

Rechtsanwalt + Notar
Fachanwalt für Familienrecht

JÜRGEN ROHE

Rechtsanwalt + Notar a.D.

ULRICH MÜLLER

Rechtsanwalt + Notar a.D.

Termine nach Vereinbarung

Lange Straße 77 · 33014 Bad Driburg
Telefon 05253 97 67-0
www.anwalt-baddriburg.de

Feuerwehr-Ehrenzeichen für 25 Dienstjahre an Jörg Aufenanger

Marius Pfeiffer mit Leistungsabzeichen in Silber ausgezeichnet - In 2025 erhält die Löschgruppe Natzungen ein neues Löschfahrzeug



Auszeichnungen nach erfolgreich absolvierten Lehrgängen und für langjährige Mitgliedschaft gab es bei der Generalversammlung der Feuerwehr Natzungen. Von links sind hier der Leiter der Feuerwehr Sebastian Göke, Mike Becker, Nils Sander, Michael Schabedoth, Frank Mikus, Felix Sander, Thomas Schabedoth, Marius Pfeiffer, Jörg Aufenanger und Löschgruppenführer Daniel Pfeiffer.

Natzungen/Drankhausen. (auwi) Zur Jahreshauptversammlung im Natzunger Feuerwehrgerätehaus konnte Löschgruppenführer Daniel Pfeiffer neben vielen Mitgliedern besonders die beiden Ortsvorsteher Benedikt Dierkes (Natzungen) und August Reitemeyer (Drankhausen), den Ehrenlöschgruppenführer Jürgen Saalfeld und den Leiter der Feuerwehr Sebastian Göke (Borgentreich) willkommen heißen. Nach der Verlesung des Protokolls der letzten Generalversammlung trug Schriftführer Michael Schabedoth den Einsatz- und Tätigkeitsbe-

richts vor. Die Löschgruppe Natzungen wurde im Jahr 2023 zu insgesamt 21 Einsätzen mit einem Zeitaufwand von 290 Stunden alarmiert. Zu diesen zählten unter anderem Hilfeleistungseinsätze im Zusammenhang mit Starkwetterereignissen (Sturm - Baum auf Straße), Verkehrsunfälle, Tierrettung, Brandeinsätze, aber auch Sicherheitswachen. Die Löschgruppe Natzungen absolvierte im vergangenen Jahr 22 Übungsabende. Den Kassenbericht erstattete der Kassierer Frank Mikus. Die Kassenprüfer Jörg Aufenanger und Nico Krö-

ger bescheinigten dem Kassierer und gesamten Vorstand eine gute Arbeit und sorgten für deren Entlastung. Von der Arbeit der Jugendfeuerwehr berichtete der Jugendwart Thomas Schabedoth der Versammlung. Die sieben Jugendlichen aus Borgholz und Natzungen, darunter auch zwei Mädchen, trafen sich an 17 Übungsabenden, um sich zum Beispiel mit der Fahrzeugkunde, Knoten, der Wasserversorgung und der Ausrüstung auseinanderzusetzen. Höhepunkt war die Teilnahme an der gemeinsamen Großübung aller Jugendfeuerwehren des Kreises Höxter in Beverungen. Bei den anstehenden Wahlen wurden der Kassierer Frank Mikus, der Jugendwart Thomas Schabedoth, die stellvertretenden Jugendwarten Felix Sander und Nils Sander in ihren Ämtern bestätigt. Zu neuen Kassenprüfern wurden Sebastian Götte und Christian Milleg gewählt. Sebastian Göke von der Wehrführung informierte über das Einsatzgeschehen im Stadtgebiet Borgentreich. Hier galt es 167 Einsätze, darunter 23 Brände und 87 Technische Hilfen, zu bewältigen. Da seit dem Jahreswechsel die örtlichen Sirenen nur bei Katastrophenfällen ausgelöst werden, erhalten die Wehrkräfte nun ausschließlich über

die neu angeschafften Funkmeldeempfänger ihre Alarmierung. Die Anschaffung eines neuen Löschfahrzeugs LF 10 für die LG Natzungen wurde vom Rat, trotz enormer Preissteigerungen, beschlossen. Etwa 570.000 Euro kostet das MAN-Einsatzfahrzeug, das auch mit einem 2.000 Liter Löschwassertank ausgestattet ist. Mit der Auslieferung des 16-Tonner Lkw an die Löschgruppe Natzungen wird im Herbst 2025 gerechnet, berichtet Sebastian Göke weiter. Nach absolviertem ABC-Modul A-Lehrgang konnten Marius Pfeiffer, Nils Sander und Michael Schabedoth die entsprechenden Teilnahmebescheinigungen überreicht werden. Mit dem Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Silber wurde nach dreimaliger Teilnahme am Leistungswettkampf Marius Pfeiffer ausgezeichnet. Für 25 Jahre im aktiven Dienst der Feuerwehr Natzungen erhielt Jörg Aufenanger das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber und die dazugehörige Urkunde. Abschließend bedankten sich sowohl der Leiter der Feuerwehr Sebastian Göke als auch Ortsvorsteher Benedikt Dierkes für die geleistete Arbeit der Löschgruppe insbesondere bei den heimischen Hochwassereinsätzen. Für 2024 sind schon folgende Termine bekannt: 27. Januar - Christbaumsammlung in Natzungen und Drankhausen, 31. Januar - Atemschutzunterweisung am Gerätehaus, 30. März - Annahme Strauchschnitt fürs Osterfeuer am 31. März, 19. April - Stadtpokal Rösebeck, 20. April - Stadtfeuerwehrfest in Rösebeck, 4. Mai - Leistungsnachweis in Lütgeneder, 31. August - Feuerwehrfest in Auenhausen, 11. November - Martinsumzug. Die Übungsabende der Löschgruppe finden ab dem 30. Januar im 14-tägigen Rhythmus am Feuerwehrgerätehaus statt. Neue Mitglieder sind gerne gesehen, so der Feuerwehr-Vorstand.

Gebrauchte Autoteile

www.autoteile-shop.nrw

Wulfhorst
Autoverwertung
Zertifizierte Autoverwertung

Keggenriede 1
34434 Borgentreich

☎ 0 56 43 - 94 923 80 📞 0173 - 3150715 ✉ info@autoteile-shop.nrw

Ankauf von Alt-, Export- & Unfallfahrzeugen aller Art

Kompetente Beratung und faire Preise

Goldankauf Genc in Bad Driburg und Paderborn steht seit 2011 für Seriosität und Zuverlässigkeit.



Rahil Genc betreibt seit über 10 Jahren den Geschäft Goldankauf Bad Driburg in der Langen Straße.

Bad Driburg. Bargeld im Portomonnaie ist einem oft wichtiger als Altgold in einer Schublade. „Alter Schmuck, der in seinem aktuellen Zustand keinen Käufer mehr findet hat natürlich noch immer seinen Goldwert, den er auch nicht verliert“, erklärt Rahil Genc, Betreiberin des Goldankauf-Büros in der Langen Straße 94 in Bad Driburg. Rahil Genc und ihr Ehemann Yusuf Genc sind Experten für Bruch-Altgold, Tafelsilber, Edelsteine und Schmuck. In Paderborn (Königsplatz 18) und Bad Driburg betreibt das Ehepaar seit 2011 zwei Goldankauf-Büros.

„Der Goldpreis ist weiterhin hoch. Eine Expertise lohnt sich also immer“, sagt Expertin Rahil Genc. „Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, seine Familienerbstücke oder als Wertanlage ge-

kauft Gold aus dem Tresor zu holen, und für einen sehr guten Preis zu verkaufen“, sagt die Inhaberin des Goldankaufs. An der Langen Straße 94 bieten sie und ihre Mitarbeiterin Edelgard Grau eine kompetente und freundliche Beratung. Die Zufriedenheit der Kunden stand und steht dabei immer an erster Stelle. „Viele kommen auf Empfehlung zu uns“, freut sich Rahil Genc über den großen Zuspruch.

Neben Goldschmuck bewertet das erfahrene Team des Driburger Goldankaufs auch Schmuck oder Münzen aus Silber, Platin oder Palladium, Diamanten, versilberte Bestecke, Teller und Becher aus Zinn sowie Marken-Uhren, Perlen und Bernstein. In entspannter Atmosphäre schätzen die Experten den Wert der Schmuckstücke aus Gold, Silber oder anderen Edelmetallen grammgau und unver-



Betreiberin Rahil Genc und Mitarbeiterin Edelgard Grau beraten die Kundinnen und Kunden kompetent und unverbindlich.

bindlich. „Goldverkauf ist Vertrauenssache“, weiß Rahil Genc. Schätzung und Beratung seien kostenlos und es bestehe auch keine Verpflichtung zum Verkauf. Nach einem Verkauf wird der Erlös bar ausgezahlt oder kann auf das Konto des Kunden überwiesen werden.

Seit vielen Jahren ist die Familie Genc nun schon an zwei Standorten, in der Badestadt und in Paderborn, kompetenter Ansprechpartner für die Wertermittlung von Schmuck, Münzen oder Edelsteinen. In Paderborn betreten Yusuf Genc und Birgit Ernst die Kunden ebenso erfahren und unverbindlich wie das Team mit Rahil Genc und Edelgard Grau in Bad Driburg. Das kann im Büro oder auch bei den Kundinnen oder Kunden zuhause stattfinden. „Gerne kommen wir nach vorheriger Terminver-

einbarung auch zu Ihnen nach Hause, um Ihre Schmuckstücke zu bewerten“, so Rahil Genc. Telefonisch können Termine unter 0177/75 44 39 8 oder (0 52 53) 86 89 51 8 vereinbart werden. Das Ladengeschäft in Bad Driburg ist unter der Woche von 10 bis 17 Uhr sowie samstags von 10 bis 13 Uhr geöffnet. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.padergold.de.



Ansprechpartner für die Wertermittlung von Schmuck, Münzen oder Edelsteinen.



Yusuf Genc betreibt den Geschäftsbetrieb Padergold in Paderborn.

Goldankauf

Lange Strasse 94, Bad Driburg
Königsplatz 18, Paderborn

☎ 05253-8689518
☎ 05251-1474799
☎ 0177-7544398

BARAUSZAHLUNG SOFORT • Wir zahlen faire Preise

www.padergold.de

• Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
• Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er, 90er, 100er)
• Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret



Frühlingskonzert in Körbecke

23. März - 18 Uhr: Die Oberwälder Musikanten werden in Körbecke ihr alljährliches Frühlingskonzert spielen, das in diesem Jahr unter dem Motto „Freundschaft“ steht.



Die Oberwälder Musikanten bei einem ihrer Frühlingskonzerte



Die Oberwälder Musikanten

Um das zu verdeutlichen, haben sie auf einen Mosch-Klassiker zurückgegriffen. Die Polka „Alte Freunde“ hat die-

sen immer aktuellen Text von Ernst Mosch und lädt die Zuhörer auf eine Reise in eine friedliche und heile Welt ein:

„Weißt du überhaupt, wie schön das Leben wär’, wenn alle sich wie wir versteh’n?
Und wie alte Freunde sich die

Hände reichen, und sich immer wieder sehn.

Das wäre wunderschön. Es wär’ der schönste Tag der Welt.

Drum lass’ uns hoffen und vertrauen und die Brücke bauen, die uns fest zusammen hält.“

Die Mitglieder des Musikvereins Körbecke bieten einen Abend, um vom Alltag abzuschalten. Sie möchten, dass sich ihre Gäste wohlfühlen und Kraft tanken. Dafür wird die Halle frühlingshaft geschmückt und zahlreiche Helfer sorgen für das leibliche Wohl. Für die musikalische Harmonie im Saal proben die Aktiven des Vereins seit Januar zweimal in der Woche unter der Leitung von Udo Seifert. Dabei entsteht wieder ein abwechslungsreiches Programm voller Höhepunkte. Getreu ihrem diesjährigen Motto sind die Musiker bereit, neue Wege zugehen und eine Brücke in das benachbarte Hessen zu bauen. Darum ist zu diesem Konzert der Männerchor aus dem benachbarten Ort Liebenau eingeladen, um zusammen mit den Oberwälder Musikanten einen Konzertbeitrag zu leisten. Neben zahlreichen neuen Stücken z. B. aus dem Repertoire der Egerländer Musikanten unter der Leitung von Ernst Hutter oder der Formation Viera Blech, ist es mittlerweile eine schöne Tradition, die beliebtesten Stücke des vergangenen Jahres noch einmal aufzuführen. Dabei handelt es sich dieses Mal um ein Medley von den Flippers, den „Böhmischen Traum“ und die „Löffelpolka“. Da ist Stimmung garantiert!

Die umfangreichen Vorbereitungen auf dieses Konzert haben einen vollen Saal verdient.

Am: **23. März**
Beginn: **18 Uhr**,
Einlass: ab 17 Uhr
Ort: **Gemeindehalle in Körbecke**
Karten gibt es:

bei Bärbel Winter unter
Tel.: 0171 270 3287
per E-Mail unter:
vorverkauf@oberwaelder.de
und selbstverständlich an der **Ta-
geskasse**

Erstes Eltern-Kind-Turnen des LV Bördeland Borgentreich e. V. war voller Erfolg



Der LV Bördeland Borgentreich e. V. freut sich bekannt zu geben, dass der erste Eltern-Kind Turnen-Kurs für 1,5- bis 3-Jährige ein großer Erfolg war. Die Teilnahme und das positive Feedback der Eltern und Kinder haben gezeigt, dass

es einen großen Bedarf an solchen Kursen gibt. Aufgrund des großen Erfolgs planen wir einen Anschlusskurs, der bereits ausgebucht ist. Die ehrenamtlichen Trainer*innen Christian Tewes, Jolene Stiewe

und Svenja Stausberg freuen sich auf den weiteren Kurs und sind begeistert von der positiven Resonanz. Der Eltern-Kind-Turnen-Kurs bietet den Kleinen die Möglichkeit, spielerisch ihre motorischen Fähigkeiten zu entwickeln und gleichzeitig eine enge Bindung zu ihren Eltern aufzubauen. Die abwechslungsreichen Übungen und Spiele sorgen für viel Spaß und Bewegung.

Der LV Bördeland Borgentreich e. V. bedankt sich bei allen Teilnehmern für ihr Interesse und ihre Unterstützung. Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft weitere Kurse anzubieten und Kindern die Freude an Bewegung zu vermitteln. Für weitere Informationen zu unseren Kursen und Angeboten besuchen Sie bitte unsere Webseite www.lv-bördeland.de.

Generalversammlung des Schützenvereins Rösebeck



Der Vorstand und Oberst Frank Bosin blicken mit Zuversicht auf das neue Schützenjahr: v. l.: Marcel Franzmann, Rafael Weber, Frank Bosin, Johannes Willmes, Peter Timmermann, Dominik Beine, Niklas Mörs

Rösebeck. Am vergangenen Samstag fand die Generalversammlung des Schützenvereins Rösebeck statt. Neben einem Rückblick auf das vergangene Jahr standen auch Wahlen auf der Tagesordnung. Peter Timmermann wurde als erster Vorsitzender wiedergewählt, während Niklas Mörs seine Position als 2. Kassierer und Johannes Willmes als 2. Schriftführer behalten. Der Vorstand blickte auf ein erfolgreiches Jahr zurück, in dem zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten stattfanden. Besonders hervorgehoben wurde die gute Zusammenarbeit mit dem Schützenverein Körbecke. Beide Vereine unterstützten sich

gegenseitig mit einer Abordnung auf den jeweiligen Schützenfesten. In diesem Zusammenhang äußerte sich der Oberst des Schützenvereins Rösebeck, Frank Bosin, mit den Worten: „Die Zusammenarbeit mit dem Schützenverein Körbecke war vorbildlich. Wir freuen uns über die gute Partnerschaft und den gegenseitigen Support.“ Ein Ausblick auf das Schützenfest 2024 durfte natürlich nicht fehlen. Erstmals wird das Fest beim neuen Termin über Fronleichnam (29. bis 30. Mai) stattfinden. Die Festlichkeiten starten am Mittwoch mit einem Schützenball, gefolgt von dem traditionellen Frühschoppen am Donnerstag. Im An-

schluss wird der neue Schützenkönig ausgesprochen, was sicherlich ein spannender Höhepunkt des Festes sein wird. Der Schützenverein Rösebeck

freut sich auf eine erfolgreiche und fröhliche Veranstaltung und lädt alle Mitglieder und Interessierten herzlich ein, am Schützenfest 2024 teilzunehmen.



LEONARDO

WERKS VERKAUF

01.03.2024 | 14 - 18 Uhr
02.03.2024 | 9 - 16 Uhr

glaskoch B.Koch jr. GmbH + Co. KG
Industriestrasse 23, 33014 Bad Driburg-Herste

160 Pakete in die Ukraine geschickt

Hilfspakete aus Borgentreich bringen Freude in die Kleinstadt Bilyj Kolodjas



Die Helfer aus den Borgentreicher Vereinen und Institutionen verladen die Hilfspakete für die Ukraine.

Borgentreich. An Heiligabend überbrachte Nadja Bushkova die frohe Nachricht. 73 Pakete, bestückt mit Winterkleidung in allen Größen, Schuhe, Hygienematerialien und Materialien für den Schulunterricht,

haben die Kleinstadt Bilyj Kolodjas nahe Charkiw erreicht. Weitere 87 Pakete erreichten die kleine Stadt, die nur sechs Kilometer von der russischen Grenze entfernt ist, in den darauffolgenden Tagen. Am 9. De-

zember wurden die insgesamt 160 Pakete in Borgentreich zunächst zur Ukraine-Hilfe nach Rosslau gebracht. Von dort starteten insgesamt drei Fahrzeuge, voll beladen mit Hilfsgütern für die Ukraine, nach Sokal in der Nähe von Lwiw.

Marjana Jaremchuk von der Caritas Sokal sorgte für den Weitertransport nach Charkiw. Dort übernahm ein kleines Transportunternehmen die Pakete und brachte sie nach Bilyj Kolodjas. Svitlana Tkatschenko, Leiterin der Schule in der ukrainischen Kleinstadt, bedankte sich für die großartige Unterstützung und Hilfe in den schwierigen Zeiten. „Möge Gottes Segen mit Ihnen sein.“ Es grenze nahezu an ein kleines Wunder zur Weihnacht, sagten die Mitorganisator-

innen Ute Dohmann-Bannenberg und Angelika Flore. Möglich wurde es, weil Kirchen, Vereine und Verbände aus Borgentreich Hand in Hand gearbeitet haben.

212 Kinder und Jugendliche werden von der Schule Lehrkräften in Bilyj Kolodjas unter schwersten Bedingungen beschult. Für diese Kinder und Jugendlichen wurden von dem Erlös des Tages der Begegnung nun Schulbücher angeschafft und nun auf den Weg gebracht. Einen herzlichen Dank richten die Organisatorinnen besonders an die vielen Unterstützer der Aktion. Nur durch ihr Engagement und die vielfältigen Spenden konnten den Menschen in diesen herausfordernden Tagen in Bilyj Kolodjas zum Weihnachtsfest diese kleine Freude bereitet werden.

Neues Wipptier für das Freibad

Erlös aus Spielzeugsbörse und Mädelsflohmart kommt kleinen Freibadbesuchern zugute

Borgentreich. Der Erlös aus der letzten Spielzeugsbörse und dem Mädelsflohmart haben es möglich gemacht. Ein Delfin-Federwippen wurde dem Freibad Borgentreich vom Erlös der letzten Spielzeugsbörsen gespendet. Frühzeitig vor der neuen Freibadsaison übergaben Jennifer Amthor-Rasche und Valentina Cloidt das Spielgerät an Bürgermeister Nicolas Aisch. Dieser bedankte sich bei den Spendern genauso wie Ortsvorsteher Werner Dürdoth, der das Projekt seit Beginn mit begleitet.

Am Sonntag, 10. März, findet in der Schützenhalle Borgentreich wieder eine Kleider- und Spielzeugsbörse statt. Von 13 bis 15 Uhr können Kinderkleidung, Spielzeug, Babyausstattung und vieles mehr erworben werden. Schwangere haben bereits ab 12.30 Uhr die Möglichkeit, mit einer Begleitperson in Ruhe zu stöbern. Für ein reichhaltiges Waffel- und Kuchenbuffet ist gesorgt. Der Erlös soll auch diesmal wieder gespendet werden, wie von den vorherigen Börsen auch.



Bürgermeister Nicolas Aisch, Jennifer Amthor-Rasche, Valentina Cloidt und Ortsvorsteher Werner Dürdoth mit den Kindern Jasper, Lou und Felix.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz.Druck.Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.

MEDIENBERATERIN
Jana Tegethoff
FON 02241 260-181
E-MAIL j.tegethoff@rautenberg.media

12

Wir in Borgentreich und Willebadessen | 48. Jahrgang | Nr. 2 | Dienstag, 27. Februar 2024 | Kw 9 | www.wir-in-willebadessen-borgentreich.de/e-paper

Kirchen und Klöster als Stätten kultureller und geistlicher Vergewisserung

Ökumenisches Kirchenführungsseminar



Vom 3. bis 7. März lädt das Christliche Bildungswerk „Die HEGGE“ in Willebadessen-Niesen zum ökumenischen Kirchenführungsseminar ein.

Dem wachsenden Bedürfnis vieler Menschen, Kirchen und Klöster zu besuchen, kommen ka-

tholische und evangelische Gemeinden und Konvente durch sachkundige und engagierte Führungen entgegen. Nicht bei allen, die aus vornehmlich touristischen Gründen Kirchen besuchen, kann historisches, religiöses und theologisches Wissen vorausgesetzt werden. Das stellt an diejenigen, die durch die Denkmäler führen, hohe Ansprüche und weckt den Wunsch nach Fortbildungsmöglichkeiten. Diesem Bedürfnis kommen die jährlich angebotenen Kirchenführungsseminare der Hegge entgegen.

Ein besonderes Charakteristikum dabei ist die ökumenische Ausrichtung. Diese zeigt sich nicht nur in Gesprächsrunden, Gottesdiensten und persönlichem Austausch, sondern auch im Programm: Es soll helfen, die liturgischen und frömmigkeitsgeschichtlichen Traditionen der jeweils anderen Konfessionen besser zu verstehen.

Die Konzeption wurde erarbeitet in enger Zusammenarbeit mit **Pfarrer Dr. Arnd Friedrich**, Greetziel, Lehrbeauftragter an der Philipps-Universität Marburg, Fachbereich Evangelische Theologie. Weitere Referenten sind Prälat Theodor Ahrens, Paderborn, und Prof. Dr. Leonhard Helten, Halle/Saale.

Eine Exkursion führt nach Warburg, wo die Erasmuskapelle mit ihrer Krypta aus dem frühen 12. Jahrhundert besichtigt wird.

Die Teilnahme ist ohne Vorkenntnisse möglich; das Seminar bildet inhaltlich eine in sich geschlossene Einheit. Eingeladen sind Damen und Herren, die durch Kirchen und Klöster führen.

Anmeldungen und weitere Auskünfte

DIE HEGGE Christliches Bildungswerk
Niesen, 34439 Willebadessen
05644/400 und 700
www.die-hegge.de
bildungswerk@die-hegge.de





Bestattungen Genau

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Thomas Genau
Heckerweg 6 · 34439 Peckelsheim
Tel. 0 56 44 - 86 40 · 0173 - 70 70 690 · info@treppen-genau.de



Rita Riepe Bestattungen

tel 05643 16 50
mobil 0151 46 42 90 05
web riepe-bestattungen.de



BESTATTUNGSHAUS
BRINKMÖLLER
SEIT 1925

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen



Bernhard-Brinkmüller-Straße 3
Bad Driburg · Telefon 05253-2602
www.brinkmoeller-bestattungen.de

Alte Streuobstbäume fit für die Zukunft



Nicole Ulbrich (BeSte-Stadtwerke) und Stiftungsvertreter Heribert Gensicki (l.) und Stephan Lücking freuen sich über den erfolgreichen Fortgang bei der Obstbaum-Pflegekooperation.



Mit guter Pflege können die alten Streuobstbestände noch lange erhalten werden. Fotos: bb

Pflegekooperation der Stiftung für Natur, Heimat und Kultur rettet auch in diesem Winter über 200 alte Apfelbäume.

(bb). Streuobstwiesen sind wichtige Biotope für die Artenvielfalt. Aber sie sind auch von Menschen gemachte Kulturlandschaften. Darum brauchen Streuobstwiesen auch eine regelmäßige Pflege, denn anders als natürliche Systeme kann sich eine Streuobstwiese nicht aus sich selbst heraus erneuern. „Wenn wir diese immens wertvolle Kulturlandschaft erhalten wollen, müssen wir die bestehenden Bäume immer mal wieder beschneiden und auch neue Bäume anpflanzen, damit die Bestände auch in Zukunft erhalten bleiben“, sagt Heribert Gensicki, Vorsitzender der Stiftung für Natur, Heimat und Kultur im Steinheimer-Becken aus Steinheim-Ottenhausen, die sich den Erhalt der Streuobstwiesen im gesamten Kreis Höxter auf die Fahnen geschrieben hat. Die Stiftung will im Zeitraum von zehn Jahren 5.000 Streuobstbäume fachgerecht beschneiden und 1.000 neue Obstbäume im gesamten Kreis Höxter pflanzen.

Diesem Ziel ist die Stiftung wieder ein Stück näher gerückt. Seit Mitte November laufen umfangreiche Pflegearbeiten. „Im Bereich der Kommunen Steinheim und Nieheim haben bis jetzt 171 alte Streuobstbäume einen fachgerechten Pflegeschnitt erhalten“, erklärt Gensicki. In den nächsten Wochen sollen in der Hansestadt Warburg und rund um Beverungen noch weitere 40 Obstbäume gepflegt werden. Hauptsponsor der Aktion sind die BeSte-Stadtwerke. Im Warburger Bereich beteiligt sich zusätzlich auch die Bürgerstiftung. „Im März beginnt die Vogelbrutsaison, dann beenden wir unseren Einsatz und machen dann erst wieder im nächsten Winter weiter“, erläutert Stiftungsvertreter Stephan Lücking. Viele der zum Teil über 80 Jahre alten Apfel- und Birnbäume haben seit Jahrzehnten keinen ordentlichen Pflegeschnitt mehr erhalten und drohen zu zerbrechen. Da müssen jetzt Profis ran. Mit Hubsteigern, Spezialleitern und Baumkletterer-Ausrüstung. „Wir sind darum sehr froh, dass uns die BeSte seit 2022 jedes Jahr mit einem festen Betrag unterstützt und somit eine nachhal-

tige Pflege der Bestände gewährleistet ist“, betont Gensicki.

Wer in diesen Tagen im Steinheimer Becken spazieren geht, kann entlang vieler Feldwege das Resultat beobachten. Hochaufgeschichtet liegt das Schnittmaterial unter den Bäumen. „Wer im eigenen Garten noch ran muss, kann sich hier gerne anschauen, wie ein guter Pflegeschnitt aussieht“, sagt Stephan Lücking. Jetzt ist die beste Zeit auch für den Obstbaumschnitt im eigenen Garten. Im Spätwinter, kurz vor dem nächsten Austrieb heilen die beim Obstbaum abgenommenen Stellen am besten. Allerdings sollte nur an frostfreien Tagen geschnitten werden. Große Äste werden etappenweise abgesägt. Das vermeiden, dass der Rinde größere Schäden zugefügt werden oder Äste unkontrolliert abbrechen. Ganz zum Schluss sollte der Stummel vor dem Astring vorsichtig entfernt werden. Sonst bilden sich dort Fäulnisstellen. Ganz wichtig ist, beim Zurück-

schneiden die Saftwaage im Auge zu behalten. Sie besagt, dass gleichrangige die Leittriebe in gleicher Höhe zurückgeschnitten werden müssen, damit sie gleichmäßig versorgt werden. Wachsen Äste nach unten, werden sie unterversorgt. Wenn man sie jedoch nach dem Prinzip der Saftwaage in einem schönen Winkel nach oben wachsen lässt, können die Nährstoffe in jeden Zentimeter des Geästs gelangen - und natürlich auch in die Früchte.

Ortshistoriker Johannes Waldhoff hat herausgefunden, dass um 1900 in Steinheim etwa 8.700 Obstbäume an den Landstraßen und Wirtschaftswegen standen. Zuletzt hatte Waldhoff noch rund 200 Obstbäume an der Waldstraße, 82 an der alten Rolfzer Straße, 36 am Tubbensen, und weitere 40 verstreut an verschiedenen Wirtschaftswegen gezählt. Heribert Gensicki: „Daher gilt es, jetzt die Bestände zu erhalten und rechtzeitig nachzupflanzen.“



Mehr als 200 historische Streuobstbäume, wie die alten Apfelbäume hier in Ottenhausen, werden bei der diesjährigen Pflegekampagne wieder fit gemacht.



Wir unterstützen den Streuobst-wiesenerhalt im Kreis Höxter.

Verbraucherzentrale:
Neues Format „RECHTnützlich!“ ab Februar

Ärger mit Internetshops, Telefonanbietern, Handwerkern oder anderen Dienstleistern? Schlechter Kundenservice oder Reiseärgern? Abrechnungsfehler in Strom- oder Gasverträgen? Die mobile und digitale Verbraucherzentrale NRW im Kreis Höxter beantwortet diese und viele andere Verbraucherfragen kostenfrei von Mo. bis Fr., 9 bis 17 Uhr unter Tel.: 0211 54 2222 11 oder E-Mail: service@verbraucherzentrale.nrw Unter dem Titel „RECHTnützlich!“

bekommen Ratsuchende aus dem Kreis Höxter ab Februar ein persönliches und individuelles Videogespräch. Kostenfrei und ohne vorherige Terminabstimmung. Das digitale Angebot wird ergänzt durch einen Kurz-Vortrag zu einem aktuellen Verbraucherthema. Im Februar steht das Thema „Meine Rechte bei Bussen und Bahnen“ auf dem Programm. „Wir bieten ein Gespräch von Mensch zu Mensch und von Angesicht zu Angesicht. Unser digitales Angebot

ist kein unpersönlicher Austausch“, so Coletta Lehmenkühler, Verbraucherberaterin der mobilen & digitalen Verbraucherzentrale Kreis Höxter. Termine finden in der Regel jeweils am ersten Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Mit der Eingabe der Meeting-ID: 882 5274 8600 und dem Kenncode: 372637 ist die Teilnahme über Zoom möglich. Auf der Internetseite

www.verbraucherzentrale.nrw/hoexter finden Interessierte die gesamten Einwahldaten unter „RECHTnützlich!“. Über den „Wartezimmer“ in der Videokonferenz - vergleichbar mit einem Wartezimmer - können Ratsuchende nacheinander ihr Anliegen einzeln vortragen.
Die nächsten Termine:
Dienstag, 5. März, 14 bis 16 Uhr
Dienstag, 2. April, 14 bis 16 Uhr
Dienstag, 7. Mai, 14 bis 16 Uhr
Dienstag, 4. Juni, 14 bis 16 Uhr

Energieberatung der Verbraucherzentrale
im Kreis Höxter

Steigende Energiekosten und fortschreitender Klimawandel lassen immer mehr Bürger:innen darüber nachdenken, was sie tun können, um den Energieverbrauch zu senken. Welches Heizsystem ist zukünftig für meine Immobilie das richtige? Wie dick muss die Dämmung sein und wie kann ich möglichst energiesparend leben? Antworten für alle, die sich diese und ähnliche Fragen zur Energieeinsparung stellen, gibt es bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale. „Die Fachleute geben in persönlichen Beratungsgesprächen detaillierte, auf die individuelle Fragestellung zugeschnittene Handlungsempfehlungen“, sagt Ute Delimat, Leiterin der Verbraucherberatung im Kreis Höxter - mobil & digital. Die Energieberatung für Privathaushalte findet für den Kreis an drei Standorten und ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung statt.

Sind die örtlichen Gegebenheiten ausschlaggebend, um die Energiefragen zu klären, kommen die Energie-Fachleute zur Beratung zu den Ratsuchenden nach Hause.
Energieberatung in Warburg
Wo: Beratungsstützpunkt in der Stadtverwaltung, Bahnhofstraße 28
Wann: jeden zweiten Montag im Monat, 8 bis 16 Uhr
Energieberatung in Brakel
Wo: ausschließlich telefonische Beratung
Wann: jeden ersten Mittwoch im Monat, 8.30 bis 13 Uhr
Energieberatung in Höxter
Wo: ausschließlich telefonische Beratung
Wann: jeden dritten Donnerstag im Monat, 9 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Anmeldung für alle Standorte unter 0211 / 54 2222 11. Die Beratungsgespräche dauern 45 Minuten und sind dank der

Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale für die Verbraucher:innen entgeltfrei.
Weitere Informationen:

<https://www.verbraucherzentrale.nrw/beratungsstellen/hoexter-energieberatung>

Am 3. März ist Tag
des Artenschutzes

1973 wurde im Rahmen des Washingtoner Artenschutzübereinkommens (CITES - Convention on International Trade in Endangered Species of Wild Fauna and Flora) beschlossen, dass bedrohte wildlebende Tiere und Pflanzen geschützt werden müssen. Der Handel mit geschützten Tier- und Pflanzenar-

ten wird hierdurch geregelt beziehungsweise unterbunden.





Chance für Mensch & Natur

Nationalpark Egge!

Donnerstag 21.03.2024
19.00 Uhr, Stadthalle Brakel
Am Schützenanger 4, 33034 Brakel

Infoveranstaltung

Referent*innen:

- Dr. Tanja Busse,
- Dr. Günter Bockwinkel,
- Dr. Friedhart Knolle,
- Prof. Dr. Bernd Stecker (em.) und
- Ulrich Eichelmann.

Moderation: Katharina von Ruschkowski.

Der BUND im Kreis Höxter lädt alle Interessierten herzlich ein sich zu informieren und sich von den Fachleuten die eigenen Fragen beantworten zu lassen. Welche Chancen bietet ein möglicher Nationalpark Egge der Region und wie wahrscheinlich sind sie? Und was können wir von bestehenden Nationalparks in Deutschland lernen? Nähere Informationen unter www.bund-hoexter.de



BUND
BUND LIGAT - DER FREIHEITSSCHUTZ



Überforderung in der Pflege vorbeugen

Prävention ist wichtig, wenn man anderen helfen und selbst gesund bleiben möchte



Viele pflegende Angehörige fühlen sich überfordert. Eine Beratung kann dann helfen, die eigenen Bedürfnisse besser zu erkennen und wahrzunehmen.

Foto: DJD/compass private pflegeberatung/mattphoto

Pflege findet in Deutschland überwiegend zu Hause statt. Von den fünf Millionen Pflegebedürftigen werden 4,2 Millionen von Angehörigen versorgt. Wie eine Studie der Hochschule Osnabrück im Auf-

trag des Sozialverbands VdK ergab, haben sich neun von zehn Pflegenden bewusst für diese Aufgabe entschieden und finden auch viel Positives daran. Dennoch ist die Überforderung oft groß. Mehr

als ein Drittel gibt an, dass die Pflege nur unter Schwierigkeiten oder eigentlich gar nicht mehr zu bewältigen sei, sechs von zehn Pflegenden vernachlässigen ihre eigene Gesundheit. Das kann langfristig schlimme Folgen haben. „Prävention ist deshalb wichtig“, erklärt Beatrix Müller-Schaube von der compass private Pflegeberatung. „Um nicht stückweise in eine Überforderungssituation hineinzurutschen, sollten sich alle Beteiligten rechtzeitig mit diesem Thema auseinandersetzen.“

Ressourcen ermitteln, Bedürfnisse wahrnehmen

Vor allem gehe es darum, die eigenen Ressourcen zu kennen und einzuschätzen, wozu man als Pfleger in der Lage ist. Helfen können dabei die Fragen und Informationen unter www.pflegeberatung.de/selbstfürsorge. Außerdem sollten sich pflegende Angehörige gerade zu Beginn unbedingt fachkundig beraten lassen. So bietet compass unter der kostenfreien Servicenummer 0800 101 88 00 Präventionsberatung für jeden an, Privatversicherte können eine Pflegeberatung auch im eigenen Zuhause oder per Videogespräch wahrnehmen. Die geschulten Beraterinnen und Berater analysieren gemeinsam mit den Pflegenden die Situation und geben Tipps, wie man neben der Sorge um den Pflegebedürftigen auch seine eigenen Bedürfnisse wahrnimmt, gut für sich sorgt und möglichst gesund bleibt.

Hilfe annehmen und organisieren
So ist es etwa wichtig, Anzeichen von Überlastung wie ständige Müdigkeit, Schmerzen, Ängste

und Gereiztheit rechtzeitig zu erkennen und gegenzusteuern. „Prävention bedeutet vor allem, etwas für den Positivzustand zu tun“, erläutert Müller-Schaube. „Das kann heißen, schöne gemeinsame Zeit zu verbringen, aber auch, sich eigenen Interessen zu widmen.“ So können Sport und Bewegung einen Ausgleich bieten und neue Kraft verleihen. Aber auch Treffen mit Freunden, ein gutes Buch oder ein Urlaub bieten Erholungsinseln im Pflegealltag. Um diese zu schaffen, sollten Pflegenden sich Hilfe suchen und annehmen - im Familienkreis oder von professioneller Seite. „Nutzen lassen sich dafür beispielsweise die Verhinderungs-, Kurzzeit- und Tagespflege sowie die Entlastungsleistungen“, so die Fachfrau. „Eine Pflegeberatung hilft, die Angebote optimal zu nutzen und so die nötige Entlastung zu bekommen.“ (DJD)



Mit den richtigen Informationen lässt sich Entlastung im Pflegealltag besser organisieren.

Foto: DJD/compass private pflegeberatung/mattphoto

Verhinderungspflege u. Entlastungsbetrag

Nutzen Sie Ihre zusätzlichen Gelder der Pflegeversicherung!



Herbstlicht e.V.

Alltagsunterstützung für Senioren
Betreuung für Menschen mit Demenz und Menschen mit Handikap

www.herbstlicht-demenzbetreuung.de
Telefon: 05641-74 83 200
Beratertermin jetzt vereinbaren!



Fotolia: Tierney

Rundum gut betreut

im modernen Senioren-Park carpe diem in Bad Driburg

Betreutes Wohnen, stationäre und ambulante Pflege, Tagespflege, ein öffentliches Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“ sowie unser Menü- und Wäscheservice.

Jobs in der Pflege – ein Job viele Perspektiven.

Infos unter jobs.senioren-park.de oder in unserem Magazin study & work.

Senioren-Park carpe diem

Tel.: 052 53/4047-0
Caspar-Heinrich-Str. 14-16 · 33014 Bad Driburg
bad-driburg@senioren-park.de · www.senioren-park.de



...nutze den Tag!

Vater ist jetzt allein.

Wir helfen.

Haushaltshilfe in Borgentreich und Umgebung

Losemann
HAUSHALTSHILFE
Telefonnummer: 05643 - 94 98 632
www.losemann-haushaltshilfe.de

Veranstaltungen für pflegende Angehörige im März

Auch im März bietet das Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe (KoPS) Höxter pflegenden Angehörigen die Möglichkeit sich informieren und untereinander auszutauschen:

Am **Dienstag, 12. März, von 15 bis 16.30 Uhr** gibt die ex. Krankenschwester und zertifizierte Gedächtnistrainerin Simone Hartmann pflegenden Angehörige Anregungen zum Gedächtnistraining, zur Sturzprophylaxe und zur Erhaltung der Finger- und Handmotorik. Dabei werden Alltagsgegenstände kreativ als Hilfsmittel eingesetzt und bekannte Spiele dem Krankheitszustand des Pflegebedürftigen angepasst. Die Veranstaltung trägt den Titel „Kurzaktivierungen und Beschäftigungsideen für pflegebedürftige Menschen“.

Am **Donnerstag, 21. März, von 16 bis 17.30 Uhr** erläutern Andrea Überdick und Josephine Paulin Weber (Pflegeberaterinnen der AOK NordWest) die wichtigsten gesetzlichen Regelungen des Pflegeversicherungsgesetzes, die für pflegende Angehörige relevant sind. Viele Menschen, die plötzlich selbst oder bei einem Angehörigen mit Pflege- und Betreuungsbedarf konfrontiert werden, sind überfordert mit dem „Pflegegesetz“.

Eine Überprüfung oder Neueinstufung des Pflegegrades durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) sind Hürden, die den Pflegtalltag zusätzlich erschweren und Angst machen. Ein offenes Gespräch im Anschluss bietet die Möglichkeit, persönliche Fragen zu stellen oder Erfahrungen einzubringen.

Interessierte pflegende Angehörige melden sich bitte bis eine Woche vor der jeweiligen Veranstaltung beim Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe telefonisch unter 05271 96 69 875 oder per Mail unter pflegeselbsthilfe-hoexter@paritaet-nrw.org an. Die Veranstaltungsorte werden bei der Anmeldung bekannt gegeben. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Das Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe des PARITÄTISCHEN informiert über bestehende Selbsthilfegruppen für pflegende Angehörige, begleitet und unterstützt beste-

hende Gruppen und hilft bei Gründung und Aufbau neuer Selbsthilfegruppen. Die Einrichtung wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW, der Landesverbände der Pflegekassen und des Verbandes der Privaten Krankenversicherung.



Ihr persönlicher Wohnraum

Unser Betreutes Wohnen ist die optimale Wohnform für Senioren, die autark leben und dabei auf Komfort und Sicherheit nicht verzichten möchten.

Unser Angebot: Das Betreute Wohnen Bad Driburg bietet über 50 Apartments zwischen 31 und 74 m² Wohnfläche.

- » Kurzfristiger Wechsel in die Kurzzeit- oder Dauerpflege möglich
- » Bei Bedarf Vermittlung von Ambulanten Pflegeleistungen
- » Umfangreiche Angebote für Frühstück, Mittagessen und Abendessen
- » Veranstaltungen und Beschäftigungsangebote
- » Viele haushaltsnahe Dienstleistungen
- » Büroservice und Verwaltung für ihre Wünsche und Anliegen
- » Ansprechpartner und Concierge-Service für Ihr Wohlbefinden

**Besichtigungen
immer am letzten
Mittwoch im Monat
von 14:00 bis 19:00
Uhr**

Wir freuen uns auf Sie!

Seniorenresidenz Bad Driburg
Hufelandstraße 1 | 33014 Bad Driburg
Tel.: 05253/4058-0
baddriburg@medicare-pflege.de
www.medicare-pflege.de

MediCare
Seniorenresidenz
Bad Driburg





Vom Schutzdach zum Nutzdach

Mit einer Begrünung oder Solartechnik mehr aus der Fläche machen



Solare Technik und eine Dachbegrünung: Diese Kombination ist gleichermaßen ökologisch als auch wirtschaftlich sinnvoll.
Foto: djd/Paul Bauder

Das Dach ist so etwas wie der Bodyguard eines Gebäudes. Es soll unterschiedlichen Witterungsbedingungen standhalten und die darunter liegende Bausubstanz vor intensiver Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit, Frost oder Hagel schützen. Doch Dachflächen können noch mehr. Als begrünte

Flächen wirken sie der Versiegelung entgegen und verbessern das lokale Mikroklima in den Städten. Mit Solartechnik lässt sich auf dem Nutzdach zudem umweltfreundliche Energie gewinnen. Was für große Gebäude wie Schulen, Lagerhallen oder Fabrikanlagen gilt, trifft im verkleinerten

Maßstab ebenso auf das Eigenheim zu.

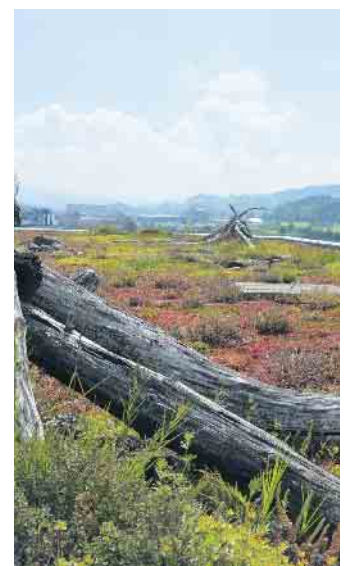
Ein Stück Natur aufs Dach

Besonders vielfältig sind die Möglichkeiten naturgemäß auf flachen Dächern, sie reichen von der Wildblumenwiese über den Dachgarten und das hauseigene Biotop bis hin zum solaren Kleinkraftwerk. Wer begrünt, schafft nicht nur eine optische Verschönerung, sondern trägt aktiv zum Klimaschutz bei. Vor allem in Ballungsräumen sind die Flächen in hohem Maße versiegelt, für Siedlungs- und Verkehrsflächen liegt die Quote aktuell bei 45 Prozent. Im Vergleich zum angenehmen Klima in Wäldern und naturbelassenen Räumen entsteht so ein aufgeheiztes Stadtklima, dem sich mit einer Begrünung entgegenwirken lässt. Für ein Stück Natur auf dem Dach bieten Hersteller wie Bauder komplette Systemaufbauten von der Abdichtung bis hin zur Energiegewinnung und Absturzsicherung. Fachleute aus dem regionalen Handwerk können zu den verschiedenen Optionen beraten.

Intensiv oder extensiv begrünen

Bei der Dachbegrünung lassen sich grundsätzlich zwei Konzepte unterscheiden. Während die naturnahe extensive Nutzung auf pflegeleichte und trockenheitsangepasste Pflanzen setzt, die sich weitestgehend selbst erhalten, ähnelt die intensive Gestaltung einer Gartenanlage. Dabei werden gezielt Rasenflächen, Stauden, Gehölze und Bäume gepflanzt, außerdem können Wege, Sitzgelegenheiten oder Freiflä-

chen integriert werden. Die intensive Dachbegrünung bietet also mehr gestalterische Freiheit, erfordert aber auch mehr Pflege, hat mehr Gewicht, stellt höhere Ansprüche an den Aufbau und benötigt eine regelmäßige Versorgung mit Wasser und Nährstoffen. Unter www.nutzedeindach.de gibt es viele weitere Informationen dazu. Klimaschutz auf dem Dach lässt sich ebenfalls verwirklichen, indem man auf erneuerbare Energie setzt. Solaranlagen sind nicht nur auf Flach-, sondern auch auf Steildächern eine gute Idee, um zur Energiewende beizutragen und gleichzeitig das Klima zu schützen.
(djd)



Die Begrünung von Flachdächern trägt zu einem besseren Mikroklima bei.
Foto: djd/Paul Bauder

Frühjahrsinspektion

Garten & Motorgeräte

- Service
- Wartung/Inspektion
- Reparatur
- Abhol- und Bringservice

Frühbucherrabatt jetzt 5% sichern!

Stahl, Handwerks- und Industriebedarf

MEINOLF GOCKEL GmbH & Co. KG
Industriegebiet West/Lütkefeld
34414 Warburg

service@gockel.de
www.gockel.de
Tel.: (05641) 9004-300
Fax: (05641) 9004-60

Wir lieben SERVICE

Eigene SERVICE- und Reparaturwerkstatt

Sprechen Sie mit uns!

foegen GmbH

Alles aus einer Hand!

Meisterbetrieb für Elektro-Sanitär und Heizungstechnik

Lehmthorstraße 9, 34434 Borgentreich

Telefon 05643/8177

info@foegen-haustechnik.de

www.foegen-haustechnik.de

Traumhafte Ideen für Ihr

Zuhause

in unserer

Deko- und Geschenk-

abteilung

Duschen mit Durchblick



Transparente und teilverspiegelte Trennwände bei der Dusche bringen ein Gefühl von Weite - auch in kleine Bäder.
Foto: Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS)/Kermi GmbH/akz-o

Guten Gewissens grenzenlos unter der Dusche stehen kann man - zumindest optisch - in einer modernen Dusche mit transparenten Trennwänden. Um einen Eindruck von räumlicher Großzügigkeit in kleine Badezimmer zu bringen, sind eine leicht wirkende Möblierung, eine bodengleiche Dusche mit offenem Zugang und transparente Elemente wie gläserne Duschtrennwände und -türen ideal, rät die Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS). Prinzipiell lassen helle Farbtöne und transparente Duschtrennwände kleine Bäder optisch größer wirken.

Ob die Wahl dabei auf feststehende Trennwände - einteilig oder zweiteilig, ganz transparent oder teilverspiegelt - oder auf eine Kombination aus Falt- und Drehtüren fällt, hängt ganz von den räumlichen Gegebenheiten und den persönlichen Vorlieben ab. Aber auch eine abgeschlossene Kabine kann ausgesprochen transparent wirken, wenn eine rahmenlose oder teilgerahmte Beschlag-Duschkabine gewählt wird. Wie auch immer: Hauptsache, die Dusche bietet kein Hindernis für grenzenlosen Durchblick. (akz-o)



Insbesondere in Innenstädten mit zunehmend knappen Wohnflächen sind innenliegende, fensterlose Badezimmer keine Seltenheit. Der Duschabtrennungsspezialist Glassdouche verwendet bei der vollständig einklappbaren Duschabtrennung Josephine zusätzlich ein vollverspiegeltes Spezialglas Mirastar, das das einfallende Licht zusätzlich verstärkt und den Raum größer erscheinen lässt. Foto: Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS)/Glassdouche/akz-o

Blättert der Lack deiner alten Tür ab?

Kein Problem!

Hochwertige Türen von

NEU

HÖRMANN

in unserer Ausstellung in Lichtenau

Kauf lokal!

Bauzentrum

i & M Lücking

Lücking Baustoffe GmbH & Co.KG

Lichtenau, Neuer Weg 1
Bad Driburg, Brakeler Str. 39
Altenbeken-Buke, Industriestr. 1

[bauzentrumluecking](#)

ideen & Machen - Gemeinsam für deinen Traum

Fit für den Frühling?

Erwecken Sie Ihren Garten aus dem Winterschlaf!

EVERS

Bauen & Wohnen

Roh- & Hochbau | Dachbaustoffe |

Gartenbaustoffe | Innenausbau | Türen, Fenster & Tore

Evers GmbH & Co. KG Husener Straße 25, 33165 Lichtenau, Telefon: 05295 9868-0

www.evers-baustoffe.com



Berufswahl mit Jobgarantie

Die Ausbildung als PTA bietet viele Möglichkeiten und Abwechslung



Teamarbeit und abwechslungsreiche Aufgaben machen den Beruf des pharmazeutisch-technischen Assistenten so interessant.

Foto: djd/Linda/GettyImages/alvarez

Zu gewissen Zeiten im Leben müssen die beruflichen Weichen (neu) gestellt werden - sei es nach dem Schulabschluss oder wenn man sich beispielsweise nach der Elternzeit umorientieren möchte.

Allerdings ist es nicht immer leicht, den Traumjob zu finden, denn die Auswahl ist riesig. Viele können zudem nicht einschätzen, was sie konkret in einem Beruf erwartet, welche Möglichkeiten

er eröffnet und wie es um die Zukunftsaussichten bestellt ist. Linda-Apotheker Matthias Fischer aus Ostfeld bei Husum spricht sich für eine Ausbildung zum pharmazeutisch-technischen Assistenten aus: „Dieser Beruf bringt ein wirklich spannendes und breit gefächertes Betätigungsfeld mit sich.“

In Apotheken, Krankenhäusern und mehr

Das gilt besonders für die Arbeit in der Apotheke. „Die Aufgaben reichen hier von der Kundenberatung über die Hilfsmittelversorgung und Labortätigkeiten bis hin zu Dokumentation und Qualitätsmanagement - dadurch ist der Job immer wieder abwechslungsreich und anspruchsvoll“, erklärt der Experte. Zudem gibt es noch viele weitere Einsatzmöglichkeiten, zum Beispiel in der Pharmaindustrie, in Kliniken und Laboren sowie bei Krankenkassen oder Gesundheitsämtern. Matthias Fischer: „Gerade in der Apotheke jedoch machen der zwischenmenschliche Kontakt und das gute Gefühl, den Kunden zu helfen, den

Job so reizvoll.“ Dabei genießt der Beruf ein hohes Ansehen und ist zukunftssicher. „PTAs haben keine Probleme, eine Stelle zu finden - sie werden sogar händelnd gesucht“, weiß der Apotheker aus eigener Erfahrung. Wer sich zum pharmazeutisch-technischen Assistenten ausbilden lassen will, sollte mindestens einen Realschulabschluss mitbringen sowie Interesse an Naturwissenschaften wie Biologie, Chemie und Botanik. Ebenso sind Einfühlungsvermögen und ein kommunikatives Wesen gefragt. Die Ausbildung erfolgt über zwei Jahre an einer Schule mit anschließendem halbjährigem Praktikum in einer Apotheke. Unter www.linda.de findet man zum Beispiel gute Anlaufstellen in Wohnortnähe.

Chance auf diverse Fortbildungen

„In unseren Partner-Apotheken werden die PTAs auch direkt in die Planung und Umsetzung von Verkaufsaktionen und Marketingmaßnahmen eingebunden“, erläutert Matthias Fischer. Zur Fortbildung gibt es ebenfalls zahlreiche Möglichkeiten, etwa die Spezialisierung auf Indikationen wie Diabetes, Rheuma oder Multiple Sklerose sowie besondere Kompetenzen in Ernährungsberatung oder Hautpflege. (djd)



PTAs können Arzneimittel herstellen, im Labor arbeiten und sind oft auch in die Warenkontrolle eingebunden. Foto: djd/Linda/Getty Images/Cecilie Arcurs

WIR SUCHEN AZUBIS!



Kaufleute für Einzelhandel

Fachkraft für Lagerlogistik

Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement

(m/w/d)



bewerbungen@kuhlert.de



Ergonomie

Muskel-Skelett-Erkrankungen vorbeugen



Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems machen den größten Anteil an den Arbeitsunfähigkeits-Tagen aus. Foto: BG ETEM/akz-o

Nach Angaben der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) machen Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems den größten Anteil an den Arbeitsunfähigkeits-Tagen aus. Mehr als 20 Prozent aller Fehltage gehen auf Beschwerden der Muskeln, Sehnen, Bänder und Gelenke zurück. Nicht nur die Fürsorgepflicht sollte Unternehmen an den gebotenen Handlungsbedarf erinnern. Es ist in ihrem eigenen Interesse, dafür zu sorgen, dass die Mitarbeitenden gesund bleiben und bei der Arbeit keinen unnötigen, zu-

sätzlichen Belastungen ausgesetzt werden.

Nachfragen, nachschauen, verbessern

Zu den besonders belastenden Tätigkeiten zählen unter anderem das Heben und Tragen von Lasten, Zwangshaltungen, sich ständig schnell wiederholende Tätigkeiten und Vibrationen. Für den Einstieg in die Gefährdungsbeurteilung von Muskel-Skelett-Belastungen haben BAuA und die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung Checklisten herausgebracht. Im Idealfall können hieraus

bereits wirksame Maßnahmen abgeleitet werden. Ist die Beurteilung komplexer, sollte der betriebliche Praktiker ein vertiefendes Verfahren nutzen oder einen Experten hinzuziehen.

Speziell für kleinere Unternehmen hat die Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse (BG ETEM) den ErgoChecker entwickelt, der dabei hilft, Handlungsbedarfe zu erkennen und Tätigkeiten ergonomisch zu gestalten. Eine kurze Anleitung gibt zum einen Tipps, wie Führungskräfte ihr Team dazu einladen können, ergonomische Probleme am Arbeitsplatz aufzudecken. Zum anderen enthält der ErgoChecker einen doppelseitigen Fragebogen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, mit dem sie belastende Tätigkeiten jeweils in

Zweier-Teams beobachten, ausführen, besprechen sowie ihre Lösungsvorschläge dokumentieren können. Unter www.bgetem.de (Webcode M21573760) kann der ErgoChecker bestellt werden.

Umsetzung von Maßnahmen

Die Möglichkeiten der Prävention von Muskel-Skelett-Erkrankungen sind vielfältig. Beratung und Schulungen gehören hier genauso dazu wie arbeitsplatzbezogene Maßnahmen. Dabei sollte deren Umsetzung nicht „von oben“ bestimmt werden. Eine Maßnahme wird in aller Regel von den Beschäftigten besser akzeptiert, wenn diese an der Verbesserung beteiligt werden und mitgestalten können. In vielen Fällen liegt eine Problemlösung auch bereits als Idee in den Köpfen der Beschäftigten vor. (akz-o)



Zur Verstärkung unseres Teams an den Park-Kassen suchen wir ab dem 1. April 2024 Teilzeitkräfte für die Saison von April bis Ende Oktober (20-38 Std./Woche).

Teilzeitkraft (w/m/d) Park-Kassen

Ihre Aufgaben:

- Einlasskontrolle
- Verkauf von Eintrittskarten

Ihre Qualifikation:

- Freundliches Auftreten
- Zuverlässigkeit
- Freude im Kontakt mit unseren Gästen

Was bieten wir?

Wir heißen Sie von Beginn an herzlich willkommen und arbeiten Sie tatkräftig ein. Was wir Ihnen sonst noch bieten:

- Eine leistungsgerechte Vergütung
- Friends & Family Rate bei Hotelbuchungen
- Mitarbeiter Benefits APP mit attraktiven Prozentsätzen
- Kostenfreier Parkeintritt für Sie und Ihren PartnerIn
- Betriebliche Altersvorsorge und Beiträge zu vermögenswirksamen Leistungen
- Weihnachtsgeld anteilig bereits im ersten Jahr
- Urlaubsgeld nach einem Jahr Betriebszugehörigkeit
- 30 Urlaubstage pro Jahr (im Eintritts- und Austrittsjahr anteilig)

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung:

GRÄFLICHER PARK HEALTH & BALANCE RESORT

Frau Petra Wüllner
Brunnenallee 1 • 33014 Bad Driburg
Tel.: 05253.95-22542 • bewerbung@graeflicher-park.de

Rehabilitationszentrum Bad Driburg



Deutsche
Rentenversicherung
Westfalen

Klinik Rosenberg

Wir suchen ab sofort einen Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)

in Teilzeit, zur Schwangerschaft-
/Elternzeitvertretung.

Klinik Rosenberg
Hinter dem Rosenberge 1, 33014 Bad Driburg
personal@klinik-rosenberg.de

Ausführliche Informationen finden Sie unter:

www.Klinik-Rosenberg.de



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, 26. März 2024
Annahmeschluss ist am:
18.03.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR IN BORGENTREICH UND
WILLEBADESSEN

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Nathalie Lang
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

SPD Brakel Manfred Heller

Kostenlose Haushaltsverteilung in Borgentrich und Wille-
badesen. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug
über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind ge-
setzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, er-
lauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Nament-
lich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Mei-
nung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sendet. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Jana Tegethoff
Fon 02241 260-181
j.tegethoff@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112

verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia



ZEITUNG

wir-in-willebadesen-borgentrich.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM
kennen.

WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des
Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro
in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lo-
kaler geht's nicht!“ für Informationen der Bür-
gerschaft, für örtliche Werbetreibende und in-
teressierte Leser in Brandenburg und Berlin.
heimatblatt.de



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Gesundheit

Ich bin Heilpraktikerin für Psychotherapie

Mit meinen Methoden Psycho-
Kinesiologie, Gesprächsführung,
Verhaltenstherapie, prog. Muskel-
entspannung bin ich bei Panikattacken,
Ängsten, Depressionen, psychosoma-
tischen Beschwerden o. anderen
Krisensituationen ganz persönlich f. Sie
da. In Paderborn: Irene Bredewald,
0151/26383637



Die nördlichste
Kolonie von
Flamingos lebt
im **Zwillbrocker**
Venn im
Münsterland.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00 €

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergberg.media



Fragen zur Verteilung?

HERR FALK · FON 02241 2600
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ **RAUTENBERG MEDIA**

Online lesen: www.wir-in-willebadesen-borgentrich.de/e-paper

wir BORGENTREICH
und WILLEBADESSEN
12 x pro Jahr in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Dienstag, 27. Februar

Engel-Apotheke

Lange Str. 46, 33165 Lichtenau, 05295/98620

Mittwoch, 28. Februar

Stadt-Apotheke

Landstr. 30, 34474 Diemelstadt, 05694/1313

Donnerstag, 29. Februar

Apotheke am Kasseler Tor

Kasseler Str. 2, 34414 Warburg, 05641/8300

Freitag, 1. März

Sonnen-Apotheke

Adenauerstr. 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Samstag, 2. März

Brunnen-Apotheke

Lange Str. 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Sonntag, 3. März

Marien-Apotheke

Kasseler Tor 18, 34414 Warburg (Scherfede), 05642/8316

Montag, 4. März

Apotheke am Alten Markt

Lange Str. 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930

Dienstag, 5. März

Hirsch-Apotheke

Lange Torstr. 5, 34439 Willebadessen (Peckelsheim), 05644/1000

Mittwoch, 6. März

Schildkröten-Apotheke

Sternstr. 7, 34414 Warburg, 05641/8600

Donnerstag, 7. März

Stadt-Apotheke

Mühlenstr. 2, 34434 Borgentreich, 05643/94414

Freitag, 8. März

St. Vitus-Apotheke

Lange Str. 21, 34439 Willebadessen, 05646/651

Samstag, 9. März

Rosen-Apotheke oHG

Nieheimer Str. 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Sonntag, 10. März

City-Apotheke

Lange Str. 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Montag, 11. März

Annen-Apotheke

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

Dienstag, 12. März

Brunnen-Apotheke

Lange Str. 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Mittwoch, 13. März

Marien-Apotheke

Kasseler Tor 18, 34414 Warburg (Scherfede), 05642/8316

Donnerstag, 14. März

Engel-Apotheke

Lange Str. 46, 33165 Lichtenau, 05295/98620

Freitag, 15. März

Amts-Apotheke Atteln

Finkestr. 32, 33165 Lichtenau (Atteln), 05292/642

Samstag, 16. März

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstr. 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Sonntag, 17. März

St. Vitus-Apotheke

Lange Str. 21, 34439 Willebadessen, 05646/651

Montag, 18. März

City-Apotheke

Lange Str. 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Dienstag, 19. März

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstr. 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Mittwoch, 20. März

Rosen-Apotheke oHG

Nieheimer Str. 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Donnerstag, 21. März

Marien-Apotheke

Bahnhofstr. 2, 34431 Marsberg, 02992/2402

Freitag, 22. März

Apotheke Warburger Straße

Warburger Str. 14, 33034 Brakel, 05272/392263

Samstag, 23. März

Engel-Apotheke

Lange Str. 46, 33165 Lichtenau, 05295/98620

Sonntag, 24. März

Hirsch-Apotheke

Lange Torstr. 5, 34439 Willebadessen (Peckelsheim), 05644/1000

Montag, 25. März

Marien-Apotheke

Kasseler Tor 18, 34414 Warburg (Scherfede), 05642/8316

Dienstag, 26. März

Brunnen-Apotheke

Lange Str. 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Mittwoch, 27. März

City-Apotheke

Lange Str. 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Donnerstag, 28. März

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstr. 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Freitag, 29. März

Apotheke Am Lichtenturm oHG

Lichtenturmweg 41, 33100 Paderborn (Kernstadt), 05251/64555

Samstag, 30. März

Apotheke im Medico

Husener Str. 48, 33098 Paderborn, 05251/8773580

Sonntag, 31. März

Teutonenburg-Apotheke

Paderborner Tor 110, 34414 Warburg, 05641/2854

Angaben ohne Gewähr

Rohrreinigung Rademacher

🔧 Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)

🔧 Kanal TV - Untersuchung

🔧 Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)

🔧 Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region



Herr Schreiber
0151 70 89 47 50



Crowdfunding zur geplanten Sanierung erfolgreich

Am Samstag, 13. Januar, hielt der Musikverein Borgentreich seine Jahreshauptversammlung im Vereinsheim ab. Nach der Begrüßung der anwesenden Mitglieder lies man das vergangene Jahr Revue passieren und es wurde der Finanzbericht vorgestellt. Besonders hervorgehoben wurden das Adventskonzert mit der Barockorgel in der Borgentreicher Kirche am 3. Dezember sowie die Crowdfunding-Aktion in Zusammenarbeit mit der Vereinigten Volksbank für die Sanierung des Vereinsheimes. Im Rahmen der Sanierung soll die zu heizende Größe des Raumes insbesondere für den Einzelunterricht reduziert werden. Durch den Einbau einer speziellen Akustikdecke soll zudem die Akustik verbessert werden. Weiterhin wurde das bereits im

letzten Jahr beschlossene Konzept zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vorgestellt. Zur Freude der gesamten Versammlung stellte sich das Vorstandsteam mit Ausnahme von Josefine Sökefeld zur Wiederwahl und wurde einstimmig gewählt. Josefine Sökefeld bleibt dem Vorstand jedoch als Beisitzerin erhalten. Die im Vorstandsteam freigewordene Position wird durch Nadine Kohlbrock besetzt. Weitere Beisitzer werden Patrick Peine, Lennard Wrede sowie Noah Gievers. Ihr Amt niedergelegt haben Theresa Bartoldus als Beisitzerin sowie Lea Wiedemeyer als Notenwartin. Tatkräftige Unterstützung findet der Verein weiterhin in den Notenwartinnen Annalena Riepen, Marie Wiedemeyer, Mareike Wegener und Emma Gabriel. Die musikalische

Leitung bleibt bei Anke Straten-schulte, Heinrich Gabriel und Sebastian Braunst. Um auch den jüngsten Musikern das Musizieren in der Gruppe bereits nach einem Jahr Unterricht zu ermöglichen, wurden Kleingruppen unter der Leitung von Annalena Riepen ins Leben gerufen. Neben den Neuwahlen stand auch die Aufnahme neuer Vereinsmitglieder auf der Tagesordnung. So traten sechs Jungmusiker nach Besuch des D2-Lehrgangs des Volksmusikerbundes NRW dem nun 225 Mitglieder starken Verein bei. Hierbei ist besonders die gute Jugendarbeit des Vereins zu erwähnen, der insgesamt 60 Nachwuchsmusiker in der Instrumentenausbildung zählt. Besonderer Tagesordnungspunkt war die Ehrung sowohl aktiver als auch fördernder Vereinsmitglieder.

Abschließend wurden die Aktivitäten des kommenden Jahres vorgestellt, darunter das Frühjahrskonzert am 5. Mai oder die jährlichen Schützenfeste. Abseits der Musik wird im kommenden Jahr insbesondere der Umbau des Vereinsheim die Hilfe und Unterstützung aller Mitgliedern fordern.



Spare 5 % auf REWE Bio Produkte!*

REWE Bio

Jetzt REWE App herunterladen

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

*Gültig nur mit der REWE App und beim Kauf von mindestens 2 REWE Bio Produkten im Zeitraum vom 26.02. bis 10.03.2024. Kann nicht mit anderen REWE Bio Rabattaktionen kombiniert werden.

Am Sportplatz 2 • 34439 Willebadessen

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 21.45 Uhr

REWE

Daniel Rössing

Dein Markt

Die REWE-App

Alle Angebote immer dabei.

PAYBACK

24

Wir in Borgentreich und Willebadessen | 48. Jahrgang | Nr. 2 | Dienstag, 27. Februar 2024 | Kw 9 | www.wir-in-willebadessen-borgentreich.de/e-paper